

Pilgerführer*innen im Bistum Speyer

Christine Geprägs



#einfach.pilgern

Als berufstätige Mutter stehe ich mitten im Leben und kenne die Herausforderungen einer gelungenen Work-Life-Balance. Raus aus dem Alltag, den Akku aufladen, einen klaren Kopf bekommen und sich Zeit nehmen für das, was einem wichtig ist... das Draußen-unterwegs-sein kann dabei helfen. Alleine oder im zwanglosen Gespräch mit netten Menschen können sich Impulse ergeben für den nächsten Schritt nach vorne.

„Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.“ (Franz Kafka)

Es muss nicht gleich Santiago de Compostela sein... in der Pfalz, der „Toskana Deutschlands“, bieten sich vielfältige Möglichkeiten vor der Haustür.

In 2021 habe ich im Bistum Speyer die Ausbildung zur „Geistlichen Pilgerbegleiterin“ absolviert. Als Einstieg biete ich an: Tagestouren auf dem Pfälzer Jakobsweg (Nord- und Südroute) oder andere Pfälzer Wanderrouten nach Vereinbarung, z. B.

- Otterberg - Von den Zisterziensern ins Himmelreich (10 km)
- Leininger Klosterweg (15 km)
- Auf dem Jakobsweg durch die Weinberge von Landau nach Bad Bergzabern (Streckenwanderung 21 km)

Kontakt: einfach.pilgern@gmx.de

Karl-Heinz Nagel

Mein Name ist Karl-Heinz Nagel, geboren 1953 in Speyer am Rhein. Von Beruf bin ich Bankfachwirt und Geschäftsführer einer GmbH, die auf die Beratung von gemeinnützigen Stiftungen und Privatkunden fokussiert ist. Ich bin verheiratet und habe 3 erwachsene Kinder. In meinem Berufsleben habe ich für verschiedene Banken gearbeitet, darunter Commerzbank, Deutsche Bank und Delbrück & Co – Privatbankiers in München. Ich habe den Grund- und Aufbaukurs Theologie im Fernkurs bei der Domschule in Würzburg absolviert und danach die Ausbildung als Pilgerführer im Bistum Speyer erhalten.



Angebote:

Meinen Schwerpunkt liegt in der Gemeindefarbeit unserer Pfarrei Hl. Edith-Stein in Schifferstadt. Seit einigen Jahren bieten wir kleine Pilgerwanderungen an, die gut angenommen werden. Wir starten mit dem Pilgersegen von unserer Kirche St. Laurentius zur St. Laurentiuskapelle in Speyer/ Rinkenbergerhof. Der Weg wird mit kurzen geistigen Impulsen gestaltet. In der Kapelle feiern wir Eucharistie. Danach stärken wir uns mit einer Suppe und Getränken und gehen dann den Weg zurück.

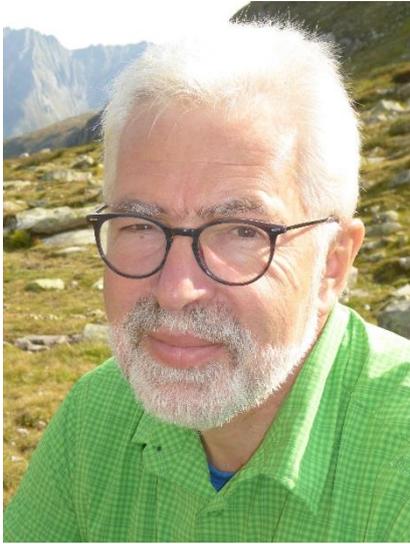
Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Kombination von pilgern, Gottesdienst feiern und dem gemeinsamen Essen sich sehr positiv auf das Gemeinschaftsgefühl auswirkt.

In 2020 wollen wir erstmals im April zur Kirschbaumblüte zur Kapelle Hl. 14 Nothelfer nach Waldsee pilgern. Bei der Kapelle stehen 2 große Kirschbäume. Unter diesen blühenden Bäumen wird Gottesdienst gefeiert und natürlich gegessen.

Ich bin selbst leidenschaftlicher Koch (und esse auch sehr gerne). Daher bereite ich die Speisen selbst zu. Gerne möchte ich Gemeinden behilflich sein, ähnliche Konzepte zu entwickeln und zu etablieren. Auf dem gemeinsamen Weg werden wir dann sicher viel lernen, Anregungen erhalten und uns wohlfühlen.

Kontakt: Karl-Heinz Nagel, nagelkh@web.de, Telefon: 0176/62884663

Erhard Steiger



Jahrgang 1953, verheiratet, 3 Söhne, 2 Enkel.

Theologe und Sozialarbeiter, vor dem Ruhestand tätig in kirchlicher Bildungsarbeit und Behindertenseelsorge. Engagiert in der Ökumene und im interreligiösen Dialog. Ausgebildet als geistlicher Pilgerbegleiter und Bergexerzitenleiter, ebenso als Wanderleiter beim Deutschen Alpenverein.

Jahrelange Erfahrung beim Führen und Begleiten geistlicher Wege in den Alpen und im Schwarzwald sowie auf dem Franziskusweg in Italien und auf dem Jakobsweg. Leitung der nächtlichen Pilgertour vom Annaberg/Burrweiler zum Dom in Speyer.

Mein Pilgercredo

Leben und Glauben ist wesentlich unterwegs sein. Immer wieder werden wir vor Herausforderungen und Entscheidungen gestellt und müssen den Weg wählen, der uns weiterhilft hin zu unserem Lebensziel. Begegnungen mit Menschen, der Natur und geistlichen Orten sind dabei von immenser Bedeutung.

Pilgern ist ein bewusstes Heraustreten aus dem Alltag, oft aus Freude am Unterwegssein und Neugier, was passiert auf dem Pilgerweg, unterwegs tun sich immer aber auch Fragen auf wie „Bin ich (noch) auf dem rechten Weg hin zu meinem Lebensziel oder muss/darf ich mich neu orientieren und ausrichten?“

Allein mit mir selbst oder begleitet in einer Pilgergruppe, unterstützt von spirituellen Impulsen und Eindrücken komme ich aus dem Pilgern anders zurück als ich losgegangen bin: ermutigt, gestärkt, gesegnet...

Mein Angebot

Ich unterstütze und begleite gerne beim Planen und Unterwegssein auf einem persönlichen oder gemeinschaftlichen Pilgerweg.

E-Mail: ErhardSteiger@gmx.de

Andreas Roth



Mein Name ist Andreas Roth, geboren 1963, wohne in Schaidt, bin verheiratet und habe 7 erwachsene Kinder. Von Beruf bin ich Gärtnermeister im Pädagogischen Dienst in der KJP in Klingenmünster.

2007 wurde ich zum Diakon geweiht und bin der Pfarrei Hl. Edith Stein in Bad Bergzabern zugeordnet.

Seit 2014 begleite ich Pilgergruppen.

Mein Leben orientiert sich an Jesus Christus. Er lehrt mich und er schenkt mir Kraft und Mut, um für das pilgernde Volk da zu sein. 2018 ließ ich mich daher zum geistlichen Pilgerführer ausbilden. Ich will aus meinem christlichen Glauben heraus für die PilgerInnen da sein.

Aktuelle Angebote:

- Als Mitglied bei der St. Jakobusgesellschaft in der Regionalgruppe Süd- und Vorderpfalz, leite ich gelegentlich an **Einzeltagen das Samstagspilgern**.
- **Route Spirituelle, vun hiwe un drive**. Dieses Pilgern ist ein grenzüberschreitendes offenes Angebot für Menschen aller Altersgruppen, Religionen und Konfessionen. „Bewegt durch Gottes Wort im Gespräch und in der Stille“. Dies findet 2* jährlich statt.
- An Christi Himmelfahrt leite ich das **Pilgern zur Wallfahrtskapelle** (Kolmerbergkapelle) in Dörrenbach.

So stehe ich Ihnen gerne für neue Wege zu Verfügung:

Ich begleite Sie gerne beim Planen und im Unterwegssein auf einem persönlichen oder gemeinschaftlichen Pilgerweg. Dabei sind mir 3 Dinge wichtig: Die Begegnung mit Menschen, der Natur und geistlichen Orten.

Wer pilgert, lässt sich auf den Weg ein und zum Ziel führen. Schritt für Schritt bestärkt man sein inneres Wachstum und nimmt sich den Spuren Gottes an.

Andreas Roth
Waldstr. 6
76744 Schaidt
Tel.: 01511 793 7944
E-Mail: andreas.roth@bistum-speyer.de



Karin Kienle

... der wird wohl Wege finden,
da dein Fuß gehen kann.

Als Bildungsreferentin bei der Ev. Kirche der Pfalz, als Fortbildnerin und Supervisorin begleite ich seit vielen Jahren junge und jung gebliebene Erwachsene auf ihren sehr individuellen beruflichen und privaten Lebenswegen. Meine eigene Begeisterung für das Unterwegssein in der Natur – von kleinen Spaziergängen angefangen über kürzere oder längere Geländeläufe bis hin zu mehrtägigen Wanderungen – möchte ich nun als geistliche Pilgerbegleiterin mit interessierten Menschen teilen.

Mit der tiefen Überzeugung, dass Wege beim Gehen entstehen und dass sich in der Bewegung stets neue Perspektiven offenbaren, biete ich individuell auf Einzelpersonen oder Gruppen zugeschnittene Spaziergänge, Waldläufe und Wanderungen in der Pfalz und im Saarland an. Je nach Interesse können diese thematisch gestaltet sowie mehr oder weniger spirituell und mehr oder weniger sportlich ausgerichtet werden.

Wichtig ist allein, sich auf den Weg zu machen, sich einzulassen auf das, was einem unterwegs begegnet und die kleinen oder großen Herausforderungen des Lebens anzunehmen.

Kontakt:
k-kienle@web.de
0176-56455785

Mögliche Routen & thematische Schwerpunkte

- rund um Weilerbach oder Otterberg (1 h bis 4 h)
- von Otterberg nach Lambsborn (3 Tage)
- Unterwegs auf dem Sternenweg zwischen Otterberg und Metz (individuelle Länge und Auswahl der Etappen)
- Pilgern für den Frieden: Von Otterberg nach Ramstein (1 Tag)
- Auf jüdischen Spuren rund um Steinbach am Glan (1 Tag)
- ...

